Wenn innen und außen

Wenn innen noch die alte Hitze steht
und draußen schon die neue Kühle weht,
dann dringen Spinnen in das Haus
und weben einen Sommer aus…

Wenn du noch in den Zimmern schwitzt
und draußen schon der Abgang sitzt,
der in uns eine Stimmung treibt,
die melancholisch „Ende“ schreibt…

dann wird uns wieder mal bewusst:
jetzt kommt er dann, der alte Frust!
Dann neigt das Jahr sich in den Grund –
wir steuern in den finsteren Schlund!

Bald wird die Dunkelheit bedecken –
Schatten werden sich erstrecken,
wo noch vor kurzem Sonne schien –
wir werden sorgsam davor flieh’n…

was uns bedrückt an stillen Tagen
und selten einen Ausbruch wagen
in Fantasien, die uns bewegen –
denn nun regieren Schnee und Regen!

© Alf Gloker

Diese PDF wurde erstellt durch das Schreiber Netzwerk